

Fünfter Fastensonntag

Erster Fastenopferinzug

Samstag, 24. März

- 16.00 Kroatische Tauffeiern
 17.30 Eucharistiefeier
*Dreissigster für Thérèse Schenker-Maradan.
 Erstes Jahresgedächtnis für Ernst Niggli
 Jahrzeit für Emilio und Anna Gervasoni-Bärtschi*
 19.00 Santa Messa italiana

Sonntag, 25. März

- keine** Eucharistiefeier um 09.45 Uhr
 10.00 Tauffeier
 11.30 Kroatischer Gottesdienst

Montag, 26. März

- 19.00 Rosenkranz

Dienstag, 27. März

- 09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli (röm.-kath.)

Mittwoch, 28. März

- 10.30 Eucharistiefeier mit Krankensalbung**

VORANZEIGEN:

Samstag, 31. März

kein Vorabendgottesdienst um 17.30 Uhr

Palmsonntag, 1. April

- 09.45 Eucharistiefeier mit Palmweihe
 17.30 Buss- und Versöhnungsfeier

Am fünften Fastensonntag

werden die Kreuze und Bilder in der Kirche nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagssliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

FASTENOPFER

Fastenopfer-Kollekte 2012

Am Samstagabend und am Palmsonntag wird in unseren Gottesdiensten das *«Fastenopfer»* aufgenommen. Einer Milliarde Menschen fehlt das tägliche Brot – diese Menschen unterstützt das Fastenopfer.

Das *«Fastenopfer»* sorgt dafür, dass unser Geld wirksam eingesetzt wird: Notleidende Menschen bekommen Land, Wasser und faire Kredite. So können sie ihre Nahrungsversorgung in Zukunft selbst sichern.

Als Pfarrer lade ich Sie ein, das Fastenopfer grosszügig zu unterstützen. Bringen Sie also das Fastenopfertäschchen zum Gottesdienst mit oder überweisen Sie Ihre Spende mit dem Einzahlungsschein in der Fasten-Agenda.

Auch Ihre Spenden mit Einzahlungsschein zählen beim Kollekten-Ergebnis für unsere Pfarrei.

Herzlichen Dank für jede Spende.



Fastenandacht

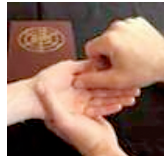
ist in der Fastenzeit jeweils am Sonntagabend um 17.30 Uhr in der Kirche, gestaltet von unserer Lektorengruppe. Wir beten die Stationen der Kreuzwegandacht.

Mit den Augen nach Lourdes pilgern!



Der Lourdes-Pilgerverein zeigt am **Samstag, 24. März**, nach dem Gottesdienst **um 18.45 Uhr** in der Chemistube des Pfarreizentrums einen Film über die Interdiözesane Lourdeswallfahrt. Dauer 25 Minuten. Alle sind herzlich eingeladen.

Den Krankensalbungsgottesdienst



feiern wir miteinander am **Mittwoch, 28. März, um 10.30 Uhr**.

Jesus hat uns durch den Apostel Jakobus aufgetragen: «Ist einer von euch krank! Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich;

sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben». Dies feiern wir im Krankensalbungsgottesdienst. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren, Kranke, leidende und behinderte Menschen jeden Alters herzlich eingeladen.



Zum anschliessenden Mittagstisch um 12.00 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich ins Pfarreizentrum eingeladen. Für unterhaltende Klänge sorgt Rosmarie von Arx aus Niedergösgen mit ihrer Handorgel, sowie Walter und Erich Leimgruber am Alphorn. Anmeldung ist erbeten (für alle nicht bereits dauernd angemeldeten Personen) bis Montag, 26. März, an Maria Kammermann, Tel. 062 295 55 17, oder an das Pfarrsekretariat.

Geschenkgutscheine für den Mittagstisch können beim Pfarreisekretariat während der Bürozeit gekauft werden.

Der Pfarreirat

trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am **Dienstag, 27. März, um 19.00 Uhr** im alten Pfarrsaal.

Kirchenopfer Januar und Februar 2012

8. 1. Epiphanieopfer	Fr. 165.50
14. 1. Kirchenmusik Kirchenchor	Fr. 203.15
22. 1. Kollegium St-Charles Pruntrut	Fr. 128.40
30. 1. SOFO Mutter und Kind	Fr. 173.25
5. 2. Studentenpatronat	Fr. 173.95
12. 2. Diöz. Aufgaben des Bistums	Fr. 116.35
18. 2. Caritasstelle Kt. SO	Fr. 206.80
22. 2. Trauerfeier (für Missionsprokura Olten)	Fr. 338.65
25. 2. Hilfswerk Brücke zum Süden, dazu Sammlung und Spende anlässlich GV KAB	Fr. 199.75 Fr. 435.00
Antoniuskasse Januar/Februar	Fr. 874.45

Herzliches Vergelt's Gott für alle Gaben.

VORANZEIGEN:

● Palmsonntag

Wir freuen uns, wenn auch dieses Jahr wieder selbstgefertigte Palmbäume gebunden werden. Die Erstkommunikanten binden ihre eigenen Palmen am Freitag, 30. März, ab 15.30 Uhr im Pfarreizentrum unter Mithilfe der Eltern.

Palmbüschelbinden der KAB ist am Samstag, 31. März, ab 13.00 Uhr im Pfarreizentrum – Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen.

● Die Buss- und Versöhnungsfeier als Vorbereitung auf Ostern ist am Palmsonntag, 1. April, um 17.30 Uhr.



Ökumenische Gebetsnacht

Gründonnerstag, 5. April, 21.30 – 2.30 Uhr
in der röm.-kath. Kirche Dulliken

Thema der Nacht: Stationen der Kraft
 mit Bildern und Texten von Maria Hafner

Menschen aller Konfessionen sind eingeladen, während einer kürzeren oder längeren Zeit dabei zusehen! Es lädt herzlich ein:

Die ökumenische Vorbereitungsgruppe

Die detaillierten Einladungen liegen in der Kirche zum Mitnehmen auf.

Kreuzweg

Nicht immer hatte der Kreuzweg die uns bekannten 14 Stationen. Bereits aus dem 4. Jh. berichtet die Pilgerin Egeria von ihrer Erfahrung am Karfreitag in Jerusalem: «Sobald aber die 6. Stunde gekommen ist, geht man vor das Kreuz, ob es regnet oder heiss ist, weil der Platz unter freiem Himmel liegt... Und so werden von der 6. bis zur 9. Stunde immer Lesungen gehalten und Hymnen gesungen... Und dann, da die 9. Stunde sich zu nähern beginnt, wird nunmehr jene Stelle aus dem Evangelium nach Johannes gelesen, wo der Herr den Geist aufgibt. Wenn das gelesen ist, folgt ein Gebet und die Entlassung...» Diese erste Form der Feier des Leidens und Sterbens Jesu wurde später erweitert. Die Zahl der Kreuzwegstationen schwankte und erreichte bis zu 43 Stationen.

Was in Jerusalem begonnen hatte, fand Ausbreitung im gesamten christlichen Abendland (vor allem durch die Franziskaner). Kreuzwege entstanden und wurden begangen. Im 16. Jh. einigte man sich dann in der gesamten Kirche auf 14 Stationen. Heute wird in vielen Gemeinden als 15. Station die Auferstehung gefeiert.

